

jener Illusionswelt thronte: das Gute. Im Aufschauen zu diesem Edelbegriff soll der Staat regiert werden, und zwar bestimmte Plato, der Aristokrat und Gelehrter war, daß die Regenten Philosophen bzw. daß Philosophen Regenten sein sollten. Sie führten die Amtsbezeichnung Phylax. Ihr Organ war ein Heer wissenschaftlich gebildeter Beamter. So entstehen drei Stände: Regenten, Beamte und Volksmasse. Es ist also ein krasser Klassenstaat. Ihm liegt vor allem die Aufzucht und Bildung der beiden oberen Stände ob, denn diese dürfen weder Familie noch Eigentum haben. Der staatliche Unterricht ist im wesentlichen musikalisch und athletisch. Die Erwachsenen lernen auch Mathematik. Die Regenten müssen bis an ihr Lebensende an Kursen in platonischer Philosophie teilnehmen. Der dritte Stand umfaßt die erwerbenden Berufe: Industrielle, Bankiers, Kaufleute u. dgl. Um diese Banausen bekümmert sich Plato überhaupt nicht. Unterricht und Bildung wird nicht an sie verschwendet. Sie dürfen Eigentum und Familie haben. Sie sind dafür verpflichtet, die beiden Oberklassen mit ihrer obskuren Tätigkeit standesgemäß zu unterhalten. Einem jeden dieser Stände ist auch eine besondere Tugend vorgeschrieben, den Regenten Weisheit, den Beamten Mut, dem Volk Bescheidenheit. Den Regenten gebührt unbedingter Gehorsam, denn sie vertreten Platos Lehre, die die eigentliche und oberste Herrscherin ist. Nur das Ganze, der Staat gilt, demgegenüber ist der einzelne und sein Wohlbefinden nichts. Die Menschheit und ihr Glück muß der Lehre geopfert werden. Dies Opfer ist angesichts der Herrlichkeit des platonischen Ideals keineswegs zu groß. Diese Art von grausam konsequentem Doktrinarismus scheint in der Psychologie der Weltverbesserer tief begründet zu sein. Er hat sich in allen Folgezeiten immer wieder gezeigt.

Plato hatte vorausgesagt, daß „eine Welle des Gelächters und der Verachtung“ sich über seine Lehre, daß die Könige Philosophen oder die Philosophen Könige sein müssen, ergießen würde. Und so kam es: Athen lehnte seine politischen Phantasien ab. Aber er blieb unerschüttert. Indessen er machte Konzessionen. Nach Jahren innerer Kämpfe entschloß er sich zu einem gründlichen Umbau seines Staats. Womit er jetzt herauskam, war ein noch viel überraschenderes, ganz fabelhaftes Gebilde. Diese neue Konstruktion stellt sich dar als ein agrarischer Kleinstaat, bestehend aus 5040 Bürgern, nicht mehr und nicht weniger, und aus 1000 Soldaten. Er soll vom Meere und womöglich von jedem Außenverkehr abgeschlossen sein. Denn Plato hatte eine Idiosynkrasie gegen Flotten, Häfen, Seehandel und derartige Dinge, die nur Allotria ins Land bringen und vom Studium der Philosophie ablenken.

Über dieses neue Projekt war Athen und die Welt total konsterniert, und mit Recht. Denn jedes Kind damals konnte sehen, daß der grie-